Jugendförderverein
Fußballunion Niederlausitz

E1-Junioren Saison 2013/2014

JFV FUN I E1-Junioren Landesliga Süd

E1-Junioren 0 : 6 FC Energie Cottbus am: 01.12.13

Nr.	Name	Position	Tore	GK	RK	SZ	EW	AW	Note
1	Siegel Tom	Torwart				50			0.0
3	Hüfner Lennart	li.Verteidiger				50			0.0
6	Nerlich Hannes	Mittelfeld				50			0.0
9	Krüger Franz	Verteidiger				50			0.0
10	Triepler Julian	li.Stürmer				50			0.0
11	Lässig Lucas	re.Strümer				50			0.0
5	Friedrich Jonathan	re.Verteidiger				25			0.0
4	Freitag Max					15			0.0
8	Zimmer Gino					10			0.0

Spielbericht

Am ersten Advents - Sonntag empfing der JFV FUN den FC Energie Cottbus zum ersten Rückrundenspieltag. Es sollte der Nachweis gewachsener Spielstärke und verbesserter Stabilität erbracht und das unglückliche Hinspiel - Resultat vergessen gemacht werden. Leider konnte wieder einmal nicht in Bestbesetzung angetreten werden. Tim Oliver Gardt und Sylvio Paprottka konnten krankheitsbedingt nicht auflaufen. Vom Anpfiff an ergriff das Team um Spielführer Franz Krüger die Initiative, sprühte vor Spielfreude und zeigte Entschlossenheit in den Zweikämpfen. Die Cottbuser schienen beeindruckt zu sein und brachten in den ersten zwölf Minuten den Ball ganze zweimal in Richtung des von Tom Siegel gehüteten Kastens der Gastgeber. Die Jungs des JFV erarbeiteten sich im selben Zeitraum fünf gute Einschussmöglichkeiten. Leider jedoch ohne zählbaren Erfolg. Wer vorn keine Tore macht ? Diese abgedroschene Fußball - "Weisheit" bewahrheitete sich aufs Neue. Die Energie - Kicker gingen in Führung. Der JFV kam kurz darauf zu seiner nächsten vielversprechenden Aktion. Der Schussversuch von Hannes Nerlich konnte jedoch im letzten Moment geblockt werden. Hieraus entwickelte sich direkt ein Gegenstoß, den die Cottbuser per Fernschuss mit ihrem zweiten Treffer vollendeten. Auch die nächste Chance brachte keinen Torerfolg für den JFV FUN und wurde mit einem weiteren Doppelschlag beantwortet. Bitter. Ganz bitter. Die zahlreich erschienenen Zuschauer bewiesen jedoch Sachverstand und begleiteten die Jungs des JFV mit Beifall beim Gang in die Kabinen. Zu Beginn der zweiten Spielhälfte wollten es die Gastgeber noch einmal wissen und kamen durch Franz Krüger und einen Fernschuss von Lennart Hüfner zu guten Torchancen. Die Antwort der Cottbuser ? Einem Lattenschuss ließen sie ihr fünftes Tor folgen. Nur vier Minuten nach Wiederanpfiff war das die endgültige Entscheidung. Dem mehrheitlichen Ballbesitz der Fußballunion in Hälfte zwei stand ein ausgeglichenes Chancenverhältnis gegenüber mit dem entscheidenden Unterschied, dass die Cottbuser eine dieser fünf Chancen in ihren sechsten Treffer ummünzten. Das Spiel des JFV FUN ist gut anzusehen und lässt ein Konzept erkennen. Die gute spielerische Linie führte nur leider heute nicht zu den notwendigen Torerfolgen. Der Gegner hatte ein / zwei herausragende Individualisten in seinen Reihen und kompensierte fehlende Kreativität mit Präzision und Schussgewalt sowie Effektivität. RH